

Bei der Seilwindenarbeit mit einer Schlang & Reichart-Winde bringt der D 90 o5 eine Zugkraft von 6 t zustande. Für den Seilwindeneinsatz wird das doppelt wirkende Remote-Control-Steuergerät angebaut, über das die Bergstütze hydr. betätigt werden kann. Wer höchste Anforderungen bei der Forstarbeit meistern will, kann den D 90 o5 mit einer Doppeltrommelwinde der Firma Werner, Ehrang ausrüsten. Diese Winde entwickelt auf jeder Trommel eine Zugkraft von 6 t, also maximal 12 t. Sie wird pneumatisch gesteuert. Der Fahrer kann sie aus sicherer Entfernung elektrisch bedienen. Auch bei dieser Winde wird die Bergstütze hydr. gesenkt und gehoben.

Die Riemenscheibe macht den D 90 o5 zur stationären Antriebsmaschine.

Wie bei allen DEUTZ-Schleppern der DEUTZ-Baureihe erfolgt auch hier der Antrieb über die Zapfwelle.

| | |
|----------------------------|----------------------|
| Riemenscheiben-Durchmesser | 280 mm |
| Riemenscheiben-Breite | 220 mm |
| Umfangsgeschwindigkeiten: | 11,1 und 19,4 m/sec. |

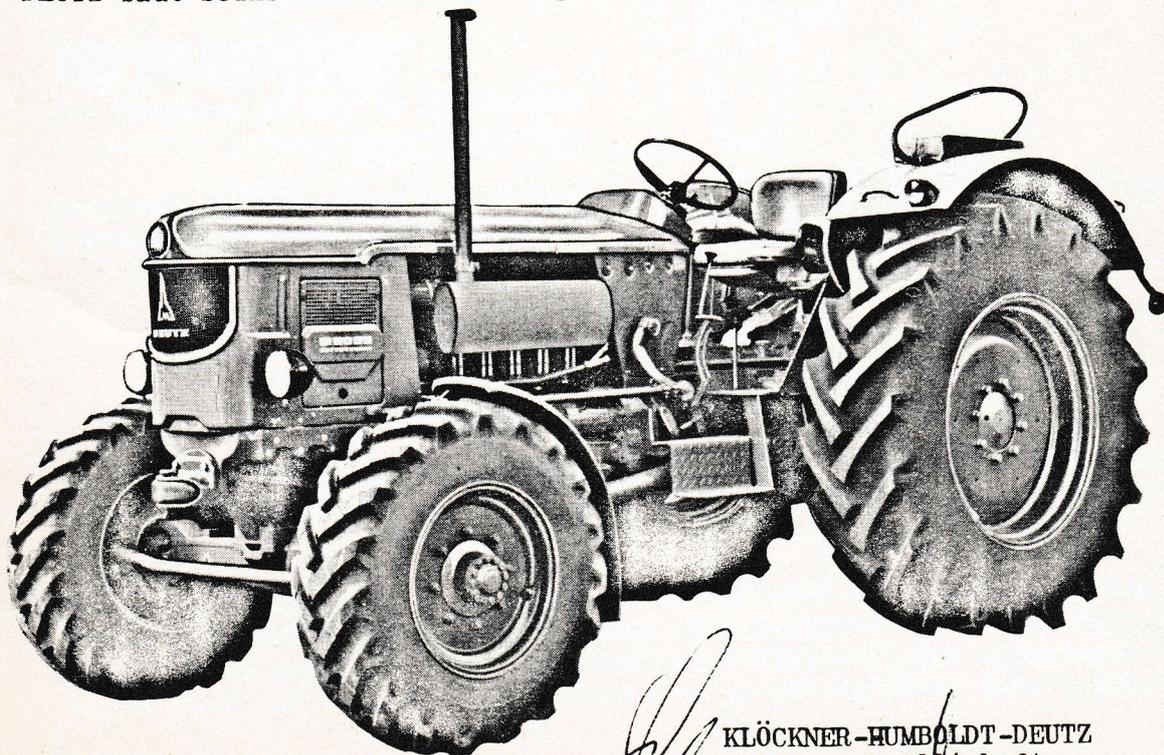
Für besondere Ansprüche gibt es diesen Schlepper mit Allradantrieb als D 90 o5 A. Der Frontantrieb kann während der Fahrt "unter Last" zu- oder abgeschaltet werden.

| Bereifung | Bodenfreiheit (Vorderachse) | Gewicht |
|----------------|--------------------------------|----------|
| 10,5-20, 15-30 | 300 mm | 4.180 kg |
| 12,5-20, 15-34 | 330 mm | 4.300 kg |

Die Klöckner-Humboldt-Deutz AG hat mit dem neuen D 90 o5- Grossschlepper einen weiteren Baustein gesetzt auf dem Weg zur konsequenten Weiterentwicklung und Abrundung des DEUTZ-Schlepperprogrammes. Für die DEUTZ-Händlerschaft bedeutet der D 90 o5 die Möglichkeit einer Geschäftsausweitung besonders innerhalb der Interessentengruppen

landwirtschaftliche Gutsbetriebe
Forstbetriebe

DEUTZ baut seine führende Stellung weiter aus.



KLÖCKNER-HUMBOLDT-DEUTZ
Aktiengesellschaft

Handwritten signature